

Diskussion : Diskussion zu Polen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **1 (1981)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-652216>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DISKUSSION ZU POLEN

Redaktionelle Vorbemerkung

Seit Sommer 1980 vollziehen sich in Polen gesellschaftliche Entwicklungen von historischer Bedeutung. Die breiten Streikbewegungen, das rasche Entstehen und die Festigung der Gewerkschaft „Solidarnosc“ sowie entscheidende Veränderungen in der PVAP (Polnische Vereinigte Arbeiterpartei) sind Resultat einer ökonomischen Krise und zugleich einer anhaltenden Revolutionierung bestehender gesellschaftlicher Strukturen.

Als Einstieg in eine weiterzuführende Debatte drucken wir im folgenden einen Artikel von Hubert Gabrisch aus dem „Sozialismus extra“ – Heft (VSA-Verlag) zu Polen nach. Der Artikel zeigt äusserst materialreich die innere Struktur von „Solidarnosc“ und PVAP, mit Material, das besonders im Fall der PVAP in der Schweiz zu wenig bekannt ist. Obwohl der Artikel bereits vor dem 9. a.o. Parteitag der PVAP und dem „Solidarnosc“-Kongress im Juni 1981 abgeschlossen wurde, bleibt die darin versuchte grundsätzliche Analyse der gegenwärtigen gesellschaftlichen Kräfte in Polen weiterhin aktuell.

Als zweiten Beitrag drucken wir eine Einschätzung der Entwicklungen in der PVAP von Karl Odermatt, Redaktor der PdA-Zeitung „Vorwärts“, ab. Seine Stellungnahme zu den Programmthesen des 9. a.o. Parteitages versucht die zentralen innerparteilichen Erneuerungen herauszuarbeiten, die innerhalb der kommunistischen Parteien in Ost und West kontroverse Diskussionen ausgelöst haben. Der Artikel wurde Ende September abgeschlossen und konnte die Veränderungen an der Spitze der PVAP im Oktober 1981 nicht mehr berücksichtigen.

Die Polen-Diskussion soll in Heft 3 des WIDERSPRUCH fortgesetzt werden, wobei wir versuchen, Analysen, die nicht zuletzt Perspektiven für die Schweizer Linke beinhalten, stärker zu berücksichtigen.

